

Hausordnung Kurfürst-Ruprecht-Gymnasium gekürzt, gültig ab 2015

Vorwort:

- Ein gutes Schulklima gründet auf einem rücksichtsvollen, freundlichen und respektvollen Miteinander von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Eltern.
- Hilfsbereitschaft und Offenheit, Einsatzbereitschaft und Leistungswille sowie auch das faire Austragen von Konflikten sind für den Umgang so vieler Menschen miteinander entscheidend.
- Zum Gelingen unserer Schulgemeinschaft am Kurfürst-Ruprecht-Gymnasium tragen wir alle aktiv bei.

Zusammenleben:

- Wir begegnen uns verständnisvoll, tolerant, hilfsbereit.
- Wir verzichten auf jede Art von körperlicher, sexueller oder psychischer Gewalt.
- Wir wenden uns bei Gewalttätigkeiten gegenüber anderen nicht ab, sondern greifen in geeigneter Weise ein.
- Zur Lösung von Konflikten können die Vertrauenslehrkräfte sowie die Streitschlichterinnen und Streitschlichter hinzugezogen werden.
- Wir lehnen jegliche Diskriminierung von Menschen ab. Wir verpflichten uns, alle Formen und Äußerungen diskriminierender Art zu vermeiden und zu verhindern. Wir treten aktiv allen Bemerkungen, Aussagen, Behauptungen, Vorurteilen und Handlungen solcher Art entgegen.

Verantwortung:

- Wir achten auf Sauberkeit und Ordnung im Schulbereich.
- Auch die Toiletten verlassen wir selbstverständlich so, wie wir sie vorzufinden wünschen.
- Wir achten das Eigentum der Schule sowie das Privateigentum anderer.
- Für mitgebrachte Gegenstände und Wertsachen übernimmt die Schule keine Haftung.
- Wir schließen nach dem Ende der letzten Unterrichtsstunde die Fenster, schalten das Licht aus, stellen die Stühle auf die Tische und drehen die Jalousien hoch.
- Wir kehren bei grober Verschmutzung unseren Klassenraum und verlassen unseren Arbeitsplatz sauber.
- Wir achten auf einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt (Licht, Heizung, Elektrogeräte, Müllvermeidung usw.).

Allgemeine Regeln und Richtlinien:

- Vor Beginn des Unterrichts können sich die Schülerinnen und Schüler bis zum ersten Klingelzeichen in den Fluren aufhalten; der Windfang im Eingangsbereich und die Treppen werden jedoch freigehalten.
- Erkrankungen von Schülerinnen und Schülern werden bis spätestens 8 Uhr dem Sekretariat gemeldet.
- Erkrankte Schülerinnen oder Schüler melden sich bei Unwohlsein oder Krankheit bei der Lehrkraft der Stunde ab. Schülerinnen oder Schüler der Unter- und Mittelstufe melden sich zusätzlich im Sekretariat ab, damit ihre Eltern benachrichtigt werden können.
- Das Sekretariat ist für Schülerinnen und Schüler ansonsten nur in den Pausen geöffnet.
- Der Unterricht beginnt pünktlich.
- Befindet sich keine Lehrkraft im Klassenzimmer, bleibt die Zimmertür offen, die Schülerinnen und Schüler verhalten sich ruhig; Klassensprecherin oder Klassensprecher melden die Abwesenheit der Lehrkraft innerhalb von zehn Minuten im Sekretariat.
- In den Pausen müssen alle Schülerinnen und Schüler die Unterrichtsräume verlassen. Sie halten sich während der Pausen auf dem Schulhof oder im Erdgeschoss des Schulgebäudes auf. Türen, Treppen sowie die Gänge dürfen nicht blockiert werden.
- Das Rennen im Schulgebäude ist verboten.
- Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich nicht im Eingangsbereich der Turnhalle aufhalten und nicht am Bachufer sowie auf den Brücken spielen.
- Es darf nicht mit harten Bällen oder Schneebällen geworfen werden. In den Pausen kann im Bereich der markierten Schulhofzonen mit Tennisbällen Fußball gespielt werden.
- Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 dürfen in den Pausen bis 12.50 Uhr das Schulgelände nicht verlassen.
- Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 und 8 können in der Pause zwischen der 6. und 7. Stunde mit Einverständnis der Eltern das Schulgelände verlassen, um sich Verpflegung zu besorgen. Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10 benötigen hierfür kein Einverständnis der Eltern.
- Aus Rücksichtnahme auf den Unterricht anderer werden während der Unterrichtszeit vor und hinter dem Schulgebäude - vor allem im Pausenhof - keine lauten Gespräche geführt.
- Während der Unterrichtszeit wird der Schulbereich der benachbarten Realschule plus nur von Schülerinnen und Schülern aufgesucht, die dort Unterricht haben.
- Das Rauchen ist auf dem gesamten Schulgelände verboten.
- Unfälle werden unverzüglich einer Lehrkraft oder dem Sekretariat gemeldet.
- Beschädigungen oder Gefahrenpunkte müssen umgehend einer Lehrkraft oder dem Hausmeister gemeldet werden.
- Fundsachen werden beim Hausmeister abgegeben.
- Elektronische Geräte wie Handys oder Smartphones sind während des Unterrichts ausgeschaltet. Sie können jedoch nach ausdrücklicher Genehmigung der Lehrkraft benutzt werden.
- Fahrräder und Mofas werden nur in den dafür bestimmten Ständern abgestellt. Für beschädigte oder gestohlene Fahrräder bzw. Fahrzeuge übernimmt die Schule keine Haftung.
- Wegen des hohen Verkehrsaufkommens und der damit verbundenen Unfallgefahren ist das Befahren des Schulgeländes nur den an unserer Schule Beschäftigten erlaubt.
- Schülerinnen oder Schüler, die außerhalb der Unterrichtszeit Schulräume benutzen wollen, benötigen die Genehmigung der Schulleitung und die Zustimmung des Hausmeisters.